

## AG 4

### *Epidemiologische Methoden*

**Sprecher\*innen:** Nicole Rübsamen, Kerstin Rubarth, Juliane Hardt, Sven Kleine Bardenhorst

#### **Amtszeiten:**

18.11.2022 – 17.11.2025 (Nicole Rübsamen und Kerstin Rubarth)

21.11.2024 – 20.11.2027 (Juliane Hardt und Sven Kleine Bardenhorst)

Die AG „Epidemiologische Methoden“ ist eine gemeinsame AG der DGEpi, GMDS und DGSMP.

Verantwortliche Ansprechpartnerin der AG für die DGEpi ist Nicole Rübsamen.

**Berichtszeitraum:** 01.09.2024 – 31.08.2025

Aktivitäten:

#### **1. Kooperationstagung der GMDS, DGSMP, DGEpi, DGMS und DGPH am 08.–13.09.2024 in Dresden**

(<https://gesundheit-gemeinsam.de/>)

Die AG unterstützte die Tagung organisatorisch durch die Moderation von einer Vortrags- und zwei Postersessions. Das Programm wurde von der AG durch zwei Workshops mitgestaltet:

- a. **W5 - I have a dream – Quasi-experimentelle Methoden zur Evaluation komplexer Interventionen im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention:** Auf Anfrage der AG 2 der DGEpi („Pädiatrische Epidemiologie“) beteiligte sich die AG an einem Methoden-Workshop zu quasi-experimentellen Studien. Zusammen mit dem Fachbereich Forschung der DGPH, der AG „Methoden der Evaluation von komplexen Interventionen und Politikmaßnahmen“ (DGSMP) und der AG „Kinder und Jugendliche“ (DGMS) wurde der Workshop geplant und konnte auf der Tagung als gelungener gemeinsamer Workshop der veranstaltenden Fachgesellschaften mit über 60 Teilnehmenden durchgeführt werden. Er gab einen Überblick über die Nutzung von Quasi-Experimenten zur Evaluation von Interventionen, wichtigen Methoden (z.B. Difference-in-differences Design, unterbrochene Zeitreihenanalysen) und ausgewählten methodischen Fortschritten. Darüber hinaus wurden Anwendungsmöglichkeiten anhand konkreter Forschungsthemen in Kleingruppen diskutiert.
- b. **W20 - Von PROs und PROMs bis Common Metrics und Item Response Theory: Einführung in Psychometrische Methoden für Epidemiologie und Versorgungsforschung:** Motiviert durch die Keynote Lecture von PD Dr. Felix Fischer (Forschungskoordination Psychometrie und Health Outcomes Research an der Charité – Universitätsmedizin Berlin) bei der DGEpi-Jahrestagung 2023 in Würzburg zum Thema „Patient Reported Outcome und Ecological Momentary Assessments in der epidemiologischen Forschung“ boten wir diesen Workshop an, um die Themen Patient Reported Outcomes (PROs), Patient Reported Outcomes Measures (PROMs), Common Metrics und Psychometrische Methoden (u.a. IRT-Analysen) aufzugreifen.

Zudem wurde die Tagung im Bereich Social Media unterstützt.

#### **2. Herbstworkshop 2024 (<https://www.unimedizin-mainz.de/smde/aktuelles.html>)**

Am 21. und 22.11.2024 fand der jährliche Methoden- und Statistik-Herbstworkshop online statt - wie immer in Zusammenarbeit mit den drei Statistik-AGs der DGEpi, GMDS, IBS-DR und DGSMP und der Querschnittsinitiative Causal Inference der DGEpi. Schwerpunktthema des Herbstworkshops 2024 war „Nicht Messbares und Nicht Sichtbares“. Eingeladene Referenten für das erste Thema (Schätzung von Laborwerten unter der Bestimmungsgrenze) waren Dr. Daniel Bury und Dipl.-Statistikerin Anne Lotz (IPA Bochum). Eingeladener Referent für das zweite Thema (Schätzung von Dunkelziffern z.B. für populationsbezogene Fragestellungen) war Prof. Dr. Dankmar Böhning (University of Southampton, UK). Programm und weitere Informationen online.

#### **3. Wahlen der AG-Sprecher:innen**

Juliane Hardt und Sven Kleine Bardenhorst wurden am 21. November 2024 für 3 Jahre gewählt.

#### 4. Zukunftsthemen der DGEpi

Nicole Rübsamen nahm für die AG am 31. März und 1. April 2025 in Kassel an einem gemeinsamen Workshop von DGEpi und GMDS teil. Es wurde angeregt, nach der DGEpi-Tagung und der damit verbundenen Veröffentlichung des White Papers den Prozess für eine Neuauflage der GEP anzustoßen. Darin soll u.a. auf KI-Methoden eingegangen werden sowie auf die Frage, wie diese aus der Epidemiologie heraus moderiert werden sollten.

#### 5. Stellungnahmen

Die AG beteiligte sich im August 2024 an einer Stellungnahme der AWMF-Fachgesellschaften zur Krebsfrüherkennungs-Richtlinie (KFE-RL).

#### 6. Organisatorisches

Die AG beteiligte sich an den Begutachtungen für die Kooperationstagung der GMDS, DGSMP, DGEpi, DGMS und DGPH. Zudem unterstützte die AG den Herbstworkshop in den sozialen Medien:

<https://x.com/Herbstworkshops>

Über den Account [https://x.com/ag\\_epi\\_meth](https://x.com/ag_epi_meth) wurden außerdem Informationen zu weiteren Workshops, Konferenzen, Vorträgen und Lehrveranstaltungen geteilt. Die AG hat allerdings ihre Aktivität auf X nach dem letzten Post am 22.11.2024 eingestellt.

Die AG ist über folgende E-Mail-Adressen erreichbar:

- [ag04@dgepi.de](mailto:ag04@dgepi.de)
- [ag.epi-methoden@gmds.de](mailto:ag.epi-methoden@gmds.de) (Stand 01.09.2025 funktioniert diese E-Mail-Adresse nicht; an einer Lösung wird gearbeitet)

In den Verteiler der AG sind derzeit über 300 Interessierte eingetragen. Der Versand des AG-Newsletters erfolgt seit 2021 über die GMDS-Website. Unter folgendem Link kann man sich für den Erhalt des Newsletters anmelden:

- <https://www.gmds.de/de/sonstige/anmeldung-arbeitsgruppen-newsletter/>

Die Mitgliedschaft in der GMDS oder in anderen Fachgesellschaften ist dafür nicht erforderlich.

#### 7. Ausblick: Herbstworkshop 2025

Im Berichtszeitraum wurde in Zusammenarbeit mit den drei Statistik-AGs der DGEpi, GMDS, IBS-DR und DGSMP und der Querschnittsinitiative Causal Inference der Herbstworkshop 2025 zum Thema „From Evidence Synthesis to Precision Medicine: An Interdisciplinary Perspective“ geplant. Er wird voraussichtlich am 20. und 21. November 2025 in Bielefeld stattfinden.

**Münster, 02.09.2025**

**Nicole Rübsamen, Kerstin Rubarth, Juliane Hardt, Sven Kleine Bardenhorst**